

(Fortsetzung von Seite 4)

Hinter den Kulissen...
ausgesucht werden und mit Tisch und Absperrung bestückt werden. Jeder im Team



hat seine Aufgabe und so sind dann auch noch einige in der Halle unterwegs, um Infolyer auf die Besucherplätze zu verteilen. Natürlich muss Tourneeleiter Andreas Deters auch das Sicherheitspersonal der Halle auf die Vorgaben für das Konzert einweisen. Gegen 19 Uhr müssen sich die Pressefotografen bei Thomas Deters einfinden und erhalten von ihm die Anweisung, wann und wo sie fotografieren



dürfen. Gegen 15:30 Uhr kommt der Tourbus vorgefahren mit der Band, den Streicherinnen und den Backgroundsängerinnen. Es ist jetzt 16 Uhr, als die Band ihre Plätze auf der Bühne einnimmt und ihre Instrumente „warm spielt“, bevor dann kurz vor 17 Uhr der Soundscheck stattfindet. Nach zwei



Liedern kommt nun auch Andrea auf die Bühne und testet mit ein paar Liedern den

Sound. Mit „So jetzt lecker essen gehen“ beendet sie dann den Soundscheck. Nun wo Andrea und die Band sich stärken, wird den Gewinnern von „Meet and Great“ die Bühne gezeigt und erklärt. Zu dieser Zeit wird die Halle auch von der Feuerwehr begutachtet, ob Rettungswege- und Brandschutzvorschriften eingehalten werden. Im Cateringbereich begrüßt Andrea mittlerweile ihre Ehrengäste, gibt Interviews an die Medien und dann, kurz vor dem Konzert begrüßt sie die „Meet and Great“ Gewinner und nimmt sich für jeden etwas Zeit zum Plaudern. Bevor es dann zur Bühne geht, fordert sie dann alle Gewinner auf, sich im Kreis aufzustellen und sich alle an die Hand zu nehmen -da ist sie ganz pingelig- um sich damit die Energie für das Konzert zu holen. Mit „Toi, toi, toi“ wird die Zeremonie beendet. Die glücklichen Gewinner werden auf ihre Plätze in der Halle geführt und Andrea begibt sich hinter die Bühne, wo sie sich auch mit ihrer Band gegenseitig „Toi, toi, toi“ wünschen. Die Musik erklingt, der Vorgang geht langsam auf und Andrea schreitet in gebückter Haltung unter der



Bühne durch, unter dem Laufsteg hin zu dem Platz, wo sie dann mit Rauch über einen Hubwagen aus dem Laufsteg heraus dem Publikum erscheint. In der Halbzeit stärkt sich die Band mit Obst und Getränken, Andrea hat keine Zeit zur Ruhe, sie gibt Interviews usw., was hin und wieder den Beginn der 2. Hälfte verzögert. Tante Gerda ist hinter der Bühne zuständig, dass Andrea immer schnell aus und in ihre Bühnenkleidung kommt. Onkel Piti ist Hallensprecher und Assistent am Pult von Sandro, schön diese familiäre Teamarbeit. Während Andrea auf der Bühne singt, ist hinter der Bühne immer was los, die Streicherinnen kommen von der Bühne und gehen wieder auf die Bühne, ebenso die



Musiker, es muss sich umgezogen werden, die Feuerwerker bereiten ihren nächsten Einsatz vor und ab und zu findet auch Hansi mal Zeit, für einige Minuten dem Konzert zu folgen. Bevor noch Andrea ihr letztes Lied singt, stehen die Bühnenarbeiter schon hinter der Bühne mit Helm bereit, um gleich nach dem der Vorhang schließt und Andrea die

Bühne verlassen hat, mit dem Abbau zu beginnen. Der Abbau geht schneller von der Hand, aber er muss genauso sorgfältig durchgeführt werden, denn jedes Teil muss an die richtige Stelle, in die richtige Kiste und den richtigen Truck verstaut werden. Gegen 1:30 Uhr rollen dann die Trucks zum nächsten Tourort nach Münster. Andrea muss nach dem Konzert noch einige Termine wahrnehmen, Interviews, Ehrengäste begrüßen, Gruppenbilder von Fanclubs hinter der Bühne, etwas frisch machen, bevor sie sich den Fans zur Autogrammstunde zur Verfügung stellt. Zu diesem Zeitpunkt ist die Band auf dem Weg zum Hotel. Für Andrea endet der Tourtag in der König Pilsener Arena gegen 1 Uhr. Mit „Tausend und eine Nacht“ hat Andrea uns Fans eine schöne aber, auch sehr aufwendige Show geboten, was die Vorbereitung, Gestaltung, Musikauswahl und alles an Logistik erfordert, wird mancher Konzertbesucher so nicht vermuten.

Fotos/Text: Alfred Heimmermann

29. 1. 2011 bei Florian Silbereisen

Einen Tag nach Andrea's Geburtstag fand in der Bördelandhalle in Magdeburg die Aufzeichnung der Sendung „Winterfest der Volksmusik“ statt. Und wir erlebten, wie viel Arbeit so eine Sendung macht. Für Andrea gab es an diesem Abend Doppel-Platin für ihr aktuelles Album „schwerelos“. Zum Schluss kam der Höhepunkt, Andreas Auftritt und die Fans sorgten für eine tolle Stimmung in der Halle. Am Veranstaltungsschluss trafen wir Andrea Berg an der Bühne und konnten ihr noch persönlich zum Geburtstag gratulieren, sowie ein tolles Geschenk vom Fanclub überreichen. Es war ein unvergesslicher Abend für uns alle.

Andreas Karl, FC Leipzig

Liebe Andrea !!!

Kaum zu glauben aber war,

Du hieltst den 6. Echo in Deinem Arm.

Wir gratulieren alle sehr

und wissen es folgen noch mehr!

Martina Kratz, FC Leipzig

Dankeschön

Heute wird es einmal Zeit, an die gesamte Crew ein großes Dankeschön zu sagen, die für die Organisation, Planung, Lichteffekte, Technik, Aufbau und Fahrer usw. verantwortlich waren. Auch an alle Mitwirkenden, wie die netten Mädels auf der Bühne und Musiker. Es war eine tolle Show „Tausend und eine Nacht“ die ihr alle fantastisch hingezaubert habt. Es waren unvergessliche Wochen und wir werden uns noch lange daran erinnern. Wir wünschen allen eine weitere schöne Zeit, auch mit uns Fans. Dankeschön!

Text: Heike und Jens Klein, FC Leipzig